



# Vorsicht verliebt!

*Rehe in Feld, Wald  
und auf der Straße!*

*Achtung Paarungszeit! Die Rehbrunft des Rehwildes befindet sich zurzeit auf ihrem Höhepunkt. Nicht nur wir Menschen machen manchmal verrückte Sachen, wenn wir verliebt sind. Auch unsere Wildtiere sind während der Paarungszeit oft „Blind vor Liebe“.*

## REHBRUNFT...

*oder Blattzeit, wird die Paarungszeit des Rehwildes von Jägern genannt...*



Sie findet von Mitte Juli bis Mitte August statt.



Die weibliche Rehgeiß ist in dieser Zeitspanne etwa drei bis vier Tage lang paarungsbereit bzw. brunftig – wie der Jäger sagt.



Nach 40 Wochen Trächtigkeit setzt die Rehgeiß in der Regel 1-2 Kitze im Mai des nächsten Jahres.



## 3 Besonderheiten der Rehbrunft

#faktencheck – DIE STEIRISCHE JAGD  
Natur verpflichtet.



### DAS TREIBEN

Der brunftige Rehbock sucht die Nähe der weiblichen Rehgeiß, die jedoch bei der ersten Annäherung sofort flüchtet – oft kilometerweit und sehr rasant. Hier entsteht eine regelrechte Hetzjagd, die nur von kurzen Atempausen unterbrochen wird.

### DIE HEXENRINGE

Hexenringe entstehen, wenn die Rehgeiß ihre Flucht verlangsamt und nun nicht mehr geradlinig, sondern kreisförmig flüchtet. Bei diesem Ritual entstehen Muster im Gras. Aus der Vogelperspektive sind meist zwei aufeinanderliegenden Kreise bzw. eine Acht erkennbar.



### DIE EIRUHE

In der Eiruhe pausiert die Entwicklung der befruchteten Eizelle für 18 Wochen. Ohne die Eiruhe, würden die jungen Kitze im kalten Winter zur Welt kommen. Durch die Eiruhe werden die Kitze somit erst im Mai geboren, wenn bereits genug Grünpflanzen Platz für Deckung und Nahrung bieten.

